

Automotive Brand Contest: Bestens in Form

Der Rat für Formgebung hat im Rahmen der IAA in Frankfurt (-22.9.2019) die Gewinner des „Automotive Brand Contest“ ausgezeichnet. Mit dem Preis werden herausragende Designs und Kommunikationsideen der Automobilbranche gewürdigt. „Brand of the Year“ wurde dieses Mal Porsche, während die Designabteilung von Continental Automotive als „Team of the Year“ ausgezeichnet wurde. Zur „Innovation of the Year“ wurde die Fahrzeugstudie Vision Urbanetic von Mercedes-Benz gewählt. „Brand Manager of the Year“ wurden die beiden Familiengeschafter der Schaeffler-Gruppe, Maria-Elisabeth Schaeffler-Thumann und Georg F. W. Schaeffler.

Unter anderem erhielt Volkswagen neben anderen Gewinnern den Hauptpreis „Best of the Best“ in den Kategorien „Concepts“ (ID Roomzz) , „Interior“ (Passat) und „Exterior Volume Brand“ (T-Cross), Kia gewann mit dem Proceed in der Wertung „Digital“ und Bentley holte sich mit dem Continental GT Convertible den Preis in der Kategorie „Exterior Premium Brand“.

Daneben wurden eine Reihe von Fahrzeugen, Markenauftritten, Werbekampagnen und Markenpublikationen als „Winner“ ausgezeichnet. Hierzu gehören unter anderem (teilweise mehrfach) Mitsubishi, Porsche, Audi, Renault, Opel, Mazda und Cupra sowie Skoda. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Porsche.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche



Mercedes-Benz Vans "Vision Urbanetic".

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Automotive Brand Contest 2019 (von links): Jürgen Lewandowski, Journalist und Buchautor sowie Laudator, Georg F. W. Schaeffler und Andrej Kupetz, Hauptgeschäftsführer des Rat für Formgebung sowie Moderatorin Julia Bauer.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Schaeffler



ID. Roomzz.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen



Volkswagen T-Cross.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen



Bentley Continental GT Speed.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Manfred Zimmermann
